



Darlehensantrag

Antrag auf Gewährung von Sonderleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach § 24 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch (SGB II)

Nummer der BG: 31502//

Name, Vorname _____

Telefonnummer: _____

Ich beantrage die Übernahme der Kosten für den unten genannten Bedarf:

Bezeichnung der beantragten Leistung _____

Begründung:

Ich erkläre, dass es sich dabei um einen nach den Umständen unabweisbaren Bedarf zur Sicherung des Lebensunterhaltes handelt und weder durch das Vermögen noch auf andere Weise gedeckt werden kann. Entsprechende Nachweise bzw. Kostenvoranschläge füge ich bei.

- Anlage zur Selbstauskunft / Feststellung der Vermögensverhältnisse der Bedarfsgemeinschaft
- Kontoauszüge der letzten drei Monate
- Sonstige Nachweise

Mir ist bekannt, dass eine Kostenübernahme nur in Form eines Darlehens erfolgen kann. Der Rückzahlungsanspruch aus dem Darlehen wird ab dem Monat, der auf die Auszahlung folgt, durch **monatliche Aufrechnung** in Höhe von 5 Prozent des maßgebenden Regelbedarfs getilgt.

Da Sie die Leistungen beantragt haben, wird vermutet, dass Sie die Vertretung (Bevollmächtigung) der Bedarfsgemeinschaft übernommen haben. Diese Vermutung gilt dann nicht mehr, wenn andere Mitglieder der Bedarfsgemeinschaft erklären, dass sie ihre Interessen selbst wahrnehmen wollen (§ 38 SGB II).

Ich bin damit einverstanden, dass ein Informationsaustausch zwischen dem Jobcenter AGL und meinen Energielieferanten erfolgt, um meine leistungsrechtlichen Angelegenheiten schnellstmöglich zu klären. Dieser Informationsaustausch umfasst insbesondere die aktuellen Forderungsbeträge meiner Energielieferanten, Mitteilung über erfolgte Stromsperrungen, Bankverbindung, Lieferadresse, Mahngebühren und die aktuelle Abschlagshöhe. Nach erfolgter Klärung der o.g. Angelegenheit gilt meine Einwilligung automatisch als widerrufen.

Datum, Unterschrift